

Nachbericht Seggau b. Leibnitz 2010

6.Lauf zum Herzog Motorsport / Fundgrube Bergallyecup 2010 und zum Österreichischen Bergallyepokal 2010

Training:

Die Zuffenhausener Sportwagenschmiede Porsche war das Zauberwort beim Training am Vormittag in Seggau.

Der Koglhof Rupert Schwaiger peitschte seinen Porsche 911 Bi – Turbo in beiden Trainingsläufen am Vormittag mit Bestzeit ins Ziel. Ihm am nächsten kamen der Haslauer Felix Pailer auf Lancia und Hausherr Andy Marko im STW Audi A4. Bei Andy Marko gab es im 2. Training Probleme, die man aber bis zum Rennen in den Griff bekam.

Ebenfalls mit technischen Problemen im 1. Training auf den letzten Meter schleppte sich der Gleinstättner Ford Cosworth Pilot Hanspeter Laber durch's Ziel. Probleme mit der Spritzzufuhr machten ein Rennen am Nachmittag unmöglich.

In der 1600er Klasse konnte sich beide Male Robert Unger auf VW Golf gegen Manuel Michalko im Citroen durchsetzen.

Der Weizer Helmut Herzog im Renault Clio R3 fuhr bei seinem „Comeback“ (nach 2 Abstechern auf der Rundstrecke) ein starkes Training. Bestzeit in beiden Läufen.

Rennen:

In beeindruckender Manier sichert sich der Koglhof Porsche Pilot Rupert Schwaiger mit Tagesbestzeit 45,06 sec. den Sieg beim 6. Lauf zum Bergallyecup in Seggau.

Er dominierte sowohl das Training, als auch die 3 Rennläufe. Sowohl Felix Pailer im Lancia als auch Andy Marko STW Audi A4 versuchten alles, doch Rupert Schwaiger war heute eine Klasse für sich.

Die einzelnen Klassen:

+ 2000 ccm 4 WD

Doppelsieg für das Team Pailix Motorsportclub. Felix Pailer im Lancia vor Reinhard Schlegl auf Ford Cosworth. Auf Platz drei mit konstanten Leistungen heuer der Paldauer Franz Nowak ebenfalls auf Lancia Integrale.

+ 2000 ccm 2 WD

Eine Klasse für sich in einer eigenen Liga unterwegs der Sieger Rupert Schwaiger im Porsche 911 Bi – Turbo. Mit 8,23 sec. Vorsprung sichert er sich Platz eins vor Karl – Heinz Binder im Ford Sierra und den aus Salzburg kommenden Gottfried Traintinger im Opel Kadett.

Spez.TW - 2000 ccm Kl. 4

Ebenso in einer eigenen Liga unterwegs der Sieger der 2 lt. Klasse: Hausherr Andy Marko im STW Audi A4 auf Platz 1.

Auf Platz 2 und 3 in dieser Klasse: der Gleisdorfer Michael Wels, der diesmal den Spieß umdrehte und Michael Auer , beide auf VW Scirocco.

Spez.TW – 1600 ccm Kl. 3

Der NÖ. Manuel Michalko im Citroen baut mit seinem 4. Sieg in der heurigen Saison die Tabellenführung aus.

Auf Platz zwei Robert Unger im VW Golf und auf Platz drei der Passauer Helmut Maier im VW Spieß Golf.

Spez.TW – 1400 ccm

Heimsieg für den Südsteirer Günther Strohmeier auf Alfasud, er verwies Peter Fuchsbichler im VW Polo und Gerhard Millauer im Suzuki auf die Plätze.

Gr. N, H/N + 2000 ccm Kl. 10

Auch hier eindrucksvoll mit dem 6. Saisonsieg der Weizer Stefan Wiedenhofer im Mitsubishi EVO VI vor Mario Papst auf Subaru Imprezza.

Gr. A/H – 2000 ccm, Kl. 09

Nach zwei Abstechern auf der Rundstrecke meldet sich der Weizer Helmut Herzog mit seinem Renault Clio R3 eindrucksvoll auf die Siegerstraße am Berg retour. Er siegt vor Stefan Grünauer der im 1. Rennlauf mit aufgesprungener Motorhaube bei seinem Renault Megane durch's Ziel fuhr. Auf Platz drei der junge Feldbacher Patrick Lorensen im Peugeot 106.

Gr. H/N – 2000 ccm

Perfektes Debüt im neuen Auto mit einem Sieg für Helmut Grünauer auf Honda Civic, der diesmal vor Seriensieger Michi Kubica im Renault Clio und Chris – Andrä Mayer auf Opel gewinnt.

Historische allgemein Kl.13

Mario Krenn im Ford Escort kommt mit seinem 3. Sieg der Titelverteidigung wieder einen Schritt näher, auf Platz zwei der NÖ Adi Hochecker im Opel und dritter Walter Martinelli auf Alfa GTV.

Hist 81 – 87

Mario Kremener im VW Golf GTI freut sich über Konkurrenz in seiner „Klasse“ und gewinnt vor Harald Neuherz im Audi S1.

Gästeklassen

Die Gästeklasse E1, E2-SH gewinnt der Tiroler Georg Pacher auf seinem Eco Tech Puch.

**Nächster Lauf am Sonntag 27.Juni 2010 in Naas b. Weiz.
Veranstalter: Rallyeclub Sportivo**

Mfg.: Rieger

OSK Presse für den Bergrennsport

6.06.2010